(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG

(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum Internationales Büro





(43) Internationales Veröffentlichungsdatum 23. Oktober 2003 (23.10.2003)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer WO 03/086360 A1

(51) Internationale Patentklassifikation?:

(21) Internationales Aktenzeichen:

PCT/EP03/03910

A61K 9/20

(22) Internationales Anmeldedatum:

15. April 2003 (15.04.2003)

(25) Einreichungssprache:

Deutsch

(26) Veröffentlichungssprache:

Deutsch

(30) Angaben zur Priorität:

102 16 551.3 202 05 854.9 15. April 2002 (15.04.2002) DE

15. April 2002 (15.04.2002) DE

(71) Anmelder und

(72) Erfinder: BEISEL, Günther [DE/DE]; Schloss Laach, 40789 Monheim (DE).

(74) Anwalt: FITZNER, Uwe; Lintorfer Strasse 10, 40878 Ratingen (DE).

(81) Bestimmungsstaaten (national): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DK, DM, DZ, EC, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NI, NO, NZ, OM, PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU, ZA, ZM, ZW.

(84) Bestimmungsstaaten (regional): ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZM, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, BG, CH, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GR, HU, IE, IT, LU, MC, NL, PT, RO, SE, SI, SK, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Veröffentlicht:

mit internationalem Recherchenbericht

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

(54) Title: AGENT FOR PRODUCING A SENSATION OF SATIETY AND FOR WEIGHT LOSS

(54) Bezeichnung: MITTEL ZUR ERZEUGUNG EINES SÄTTIGUNGSEFFEKTS UND ZUR GEWICHTSREDUKTION

(57) Abstract: The invention relates to an improved agent for producing a sensation of satiety and for weight loss, consisting of a dried, porous gel or foam of at least one anionic polymer, whereby the gel or foam is present as an aluminium salt. The inventive agent is also suitable for controlling cholesterol metabolism.

(57) Zusammenfassung: Die vorliegende Erfindung betrifft ein verbessertes Mittel zur Erzeugung eines Sättigungseffektes und zur Gewichtsreduktion aus getrocknetem porösen Gel oder Schaum als wenigstens eines anionischen Polymers, wobei das Gel oder der Schaum als Aluminiumsalz vorliegt. Ferner eignet sich das erfindungsgemäße Mittel auch zur Regulierung des Cholesterinhaushalts.

WO 03/086360 PCT/EP03/03910

Mittel zur Erzeugung eines Sättigungseffekts und zur Gewichtsreduktion

Die vorliegende Erfindung betrifft ein Mittel zur Erzeugung eines Sättigungseffekts und zur Gewichtsreduktion. Ferner eignet sich das erfindungsgemäße Mittel ebenso zur Regulierung des Cholesterinhaushalts.

Es sind zahlreiche Versuche unternommen worden, auf medikamentösem Weg überflüssige Fettanreicherungen im menschlichen Körper abzubauen beziehungsweise deren Entstehung zu verhindern. Es gibt z.B. sogenannte Appetitzügler, die den Körper auf biochemischem Weg eine Abneigung zur Nahrungsaufnahme zu suggerieren versuchen. Diese Mittel haben zum Teil erhebliche schädliche Nebenwirkungen.

Neben den zahlreichen bekannten Diätvorschlägen gibt es auch mechanische und elektromechanische Mittel, mit denen ein gezielter Fettabbau beziehungsweise Muskelaufbau erfolgen soll. Die Wirkung solcher Mittel ist jedoch sehr zweifelhaft.

Aus der DE 4025912 ist ein Mittel zur oralen Einnahme bekannt, das aus einem im Magen lösbaren und den Inhalt freigebenden Behälter besteht. Dieser ist mit einem Stoff gefüllt, der nach seinem Freisetzen im Magen sein Volumen vergrößert und dadurch dem Körper ein Sättigungsgefühl suggeriert. Nachteil dieses Sättigungsmittels ist, daß die Gefahr von Darmverschlüssen besteht.

Ferner sind aus DE 199 42 417 Schwamm-artige Zubereitungen mit stabil vernetzten Querverbindungen bekannt, die im Magen ihr Volumen vergrößern und so ein Sättigungsgefühl hervorrufen. Jedoch erfordert die

Herstellung dieser Zubereitungen zusätzliche Verfahrensschritte zur Einführung stabiler Quervernetzungen.

Aufgrund des ständig steigenden Gesundheitsbewußtseins ist jedoch eine weitere Verbesserung von Mitteln zur Erzeugung eines Sättigungseffekts von hoher medizinischer und wirtschaftlicher Relevanz.

5

10

15

20

25

30

Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist es, ein verbessertes Mittel zur oralen Einnahme zur Verfügung zu stellen, das eine höhere Magenverweilzeit aufweist als bekannte Mittel seiner Art und dadurch zu einem effektiveren Sättigungseffekt führt. Ferner sollte es zur Gewichtsreduzierung geeignet sein. Ebenso vorteilhaft wäre seine Eignung zur Regulierung des Cholesterinspiegels, da Übergewichtigkeit in der Regel mit einem überhöhten Cholesterinspiegel einhergeht. Darüber hinaus ist eine einfache Herstellung aus preiswerten Rohstoffen wünschenswert, die keine gesundheitlichen Risiken in sich bergen.

Die vorliegende Aufgabe wird gelöst, durch ein Mittel zur Erzeugung eines Sättigungseffektes und zur Gewichtsreduktion aus getrocknetem porösen Gel oder Schaum wenigstens eines anionischen Polymers, wobei das Gel oder der Schaum als Aluminiumsalz vorliegt.

Erfindungsgemäß bevorzugte anionische Polymere sind Polysaccharide und hier Polyuronsäure-haltige Polysaccharide, wie Alginsäuren und deren Salze (Alginate). Aber auch niederveresterte Pectine, Xanthan, Tragant, Chondroitinsulfat sowie alle anderen Uronsäure-haltigen Verbindungen können erfindungsgemäß zum Einsatz kommen. Denkbar ist auch die Verwendung von synthetischen oder halbsynthetischen Cellulosederivaten, wie z.B. Carboxymethylcellulose oder von Polyacrylaten.

Erfindungsgemäß vorteilhaft sind getrocknete Gele oder Schäume enthaltend Mischungen anionischer Polymere, bevorzugt der zuvor erwähnten anionischen Polysaccharide, besonders bevorzugt Mischungen Polyuronsäure-haltiger und niederveresterter Polysaccharide und insbesondere Mischungen enthaltend Salze von Alginsäure und Pektin.

Alginsäure ist eine lineare Polyuronsäure aus wechselnden Anteilen von D-Mannuronsäure und L-Guluronsäure, die durch β-glykosidische Bindungen miteinander verknüpft sind, wobei die Carboxylgruppen nicht verestert sind. Ein Molekül Alginsäure kann sich aus etwa 150-1050 Uronsäure-Einheiten zusammensetzen, wobei das durchschnittliche Molekulargewicht in einem Bereich von 30-200 kDa variieren kann.

Das Polysaccharid Alginsäure ist ein Bestandteil der Zellwänden von Braunalgen. Der Anteil der Alginsäure an der Trockenmasse der Algen kann hierbei bis zu 40% ausmachen. Die Gewinnung der Alginsäure erfolgt durch alkalische Extraktion mit an sich bekannten Methoden gemäß dem Stand der Technik. Die resultierende pulverförmige Alginsäure ist somit rein pflanzlich und weist eine hohe Biokompatibilität auf. Sie kann unter Bildung hochviskoser Lösungen die 300-fache Menge ihres Eigengewichtes an Wasser aufnehmen. In Gegenwart von mehrwertigen Kationen bildet Alginsäure sogenannte Gele. Die Bildung von Alginatgelen in Gegenwart zweiwertiger Kationen, wie Calcium oder Barium, sind bei Shapiro I., et al. (Biomaterials, 1997, 18: 583-90) beschrieben. Letzteres ist aufgrund seiner Toxizität für den Einsatz in Biomedizin jedoch nicht geeignet. Neben Calcium-Chlorid liefert auch Calcium-Glukonat geeignete zweiwertige Kationen. Denkbar ist auch der Einsatz von Magnesium-Salzen oder eine Mischung verschiedener physiologisch unbedenklicher zweiwertiger Kationen.

5

10

15

20

25

Hinsichtlich anionischen Polymere ist auch der niederveresterter Pektine erfindungsgemäß vorteilhaft. Pektine bestehen Einsatz aus Ketten von α -1,4-glykosidisch verbundenen Galakturonsäure-Einheiten, deren Säuregruppen zu 20-80% mit Methanol verestert sind. 5 unterscheidet zwischen hochveresterten niedrigveresterten (< 50%) Pektinen. Die Molmasse variiert zwischen 10-500 kDa. Die Gewinnung von Pektinen erfolgt durch saure Extraktion mit an sich bekannten Methoden gemäß dem Stand der Technik aus den Anteilen von Citrusfruchtschalen, Zuckerrübenschnitzeln. Die resultierenden Pektine (Apfel-Pektin, Citrus-Obsttrestern 10 Pektin) sind somit rein pflanzlich und weisen eine hohe Biokompatibilität auf. Sie können unter Wasseraufnahme Gele bilden.

Auch hier ist der Einsatz von Pektingelen in Gegenwart zweiwertiger Kationen, wie Calcium oder Barium bekannt. Letzteres ist auch hier aufgrund seiner Toxizität für den Einsatz in Biomedizin jedoch nicht geeignet. Neben Calcium-Chlorid liefert auch Calcium-Glukonat geeignete zweiwertige Kationen. Denkbar ist auch der Einsatz von Magnesium-Salzen oder eine Mischung verschiedener physiologisch unbedenklicher zweiwertiger Kationen.

20

25

30

Ferner zeichnet sich der erfindungsgemäße Einsatz von Pektinen in vorteilhafter Weise dadurch aus, daß Pektine cholesterinsenkende Eigenschaften besitzen. Diese Eigenschaft ist im Sinne der vorliegenden Erfindung von Vorteil, da Übergewicht in der Regel mit einem erhöhten Cholesterinspiegel einhergeht.

Verfahren zur Herstellung von Trockengelen oder Trockenschäumen aus Alginat sind bekannt. Hierbei wird beispielsweise eine Lösung von Natriumalginat in Wasser hergestellt und unter Zugabe von Calciumsalzen eingedickt. Durch Einarbeiten von Luft und ggf. nach Zugabe von Tensiden kann ein Gel oder Schaum erhalten werden. Durch Einfrieren

WO 03/086360 PCT/EP03/03910

5

und anschließendes Gefriertrocknen wird aus dem Alginatgel oder – schaum ein Trockengel oder Trockenschaum (Schwamm) hergestellt. Die Herstellung von Pektin-haltigen Gelen oder Schäumen erfolgt in analoger Weise, ebenso wie die Herstellung von Gelen oder Schäumen enthaltend Mischungen anionischer Polymere.

Neben der Zugabe von anorganischen oder organischen Calciumsalzen, wie z.B. Calciumchlorid oder Calciumglukonat, ist auch die Verwendung von Magnesiumsalzen denkbar sowie von Mischungen verschiedener physiologisch unbedenklicher zweiwertiger Kationen.

10

15

5

Erfindungsgemäß besonders bevorzugt erfolgt die Zugabe von Salzen physiologisch unbedenklicher dreiwertiger Kationen, bevorzugt von der Hierbei kann die Herstellung löslichen Aluminiumsalzen. die Zugabe von löslichen Mittel durch erfindungsgemäßen Aluminiumsalzen zu einer wässrigen Lösung von anionischen Polymeren, bevorzugt Alginaten und/oder Pektinen, nach einem Herstellungsverfahren der zuvor beschriebenen Art erfolgen. Besonders geeignete lösliche Aluminiumsalze sind Aluminiumchlorid oder Aluminiumsulfat. Die löslichen Aluminiumsalze können alleine oder in Kombination eingesetzt werden.

20 Erfindungsgemäß können neben den löslichen Aluminiumsalzen, die ihrerseits allein oder in Kombination verwendet werden können, zusätzlich auch noch Salze zweiwertiger Kationen, wie z. B. Calcium- oder Magnesiumsalze oder deren Kombination, bei der Herstellung der erfindungsgemäßen Mittel eingesetzt werden.

25

30

Gegenstand der vorliegenden Erfindung ist somit auch eine Verfahren zur Erzieluna eines verbesserten Mittels zur Herstellung eines Sättigungseffektes oder zur Gewichtsreduktion, bei dem zur Herstellung eins getrockneten Gels oder Schaums wenigstens eines anionischen Polymers wasserlösliche Salze enthaltend dreiwertige Kationen, bevorzugt oder bevorzugt Aluminiumchlorid Aluminiumsalze, besonders

Aluminiumsulfat, eingesetzt werden. Ferner können zusätzlich auch Salze physiologisch unbedenklicher zweiwertiger Kationen eingesetzt werden sowie denkbare Kombinationen von Salzen zwei- und/oder dreiwertiger Kationen. Außerdem ist der Einsatz anionischer Polymere einzeln oder in Kombination erfindungsgemäß umfaßt.

Das erfindungsgemäße Mittel zur oralen Einnahme enthält wenigstens ein anionisches Polymer in Form seines Aluminiumsalzes.

Vorteilhaft enthält das erfindungsgemäße Mittel als anionisches Polymer Alginat oder Pectin oder eine Kombination davon. Bevorzugt liegt das erfindungsgemäße Mittel als Aluminium-Alginat oder Aluminium-Pektin oder eine Mischung von Aluminium-Alginat und Aluminium-Pektin vor.

Das Salz dreiwertiger Kationen, bevorzugt in Form eines Aluminumsalzes, bildet mit den anionischen Polymeren, bevorzugt Alginaten oder Pektinen, einen stabileren Komplex als bislang genutzte Salze zweiwertiger Kationen. Darüber hinaus ist Aluminium im Vergleich mit Barium physiologisch unbedenklich. Die stabilere Wechselwirkung erfindungsgemäßen anionischen Polymere mit Salzen dreiwertiger Kationen verleiht dem erfindungsgemäßen Mittel die vorteilhafte Eigenschaft, daß es einerseits in Lösungen mit einem pH-Wert von 1 bis 5, bevorzugt von 1 bis 4, besonders bevorzugt in Lösungen mit einem pH-Wert vergleichbar des Magens oder im Magen selbst, unlöslich oder nur schwer löslich ist und sich andererseits in neutralen bis schwach sauren Lösungen mit einem pH-Wert von etwa 6 bis 7, bevorzugt mit einem pH-Wert vergleichbar zu dem des Darms oder im Darm selbst, vollständig auflöst. Die Auflösung des erfindungsgemäßen Mittels enthaltend Aluminium-Alginate beginnt beispielsweise bei einem pK-Wert von etwa 3,3 bis 3,7.

5

10

15

20

25

Neben dem zuvor beschriebenen Verhalten der erfindungsgemäßen Mittel hinsichtlich ihrer Löslichkeit weisen die Mittel außerdem die vorteilhafte Eigenschaft auf, daß sie eine gesteigerte Formstabilität vorweisen. Diese Formstabilität ist vor allem bei Mitteln enthaltend Mischungen anionischer Polymere in Form ihrer Aluminiumsalze, bevorzugt Mischungen aus Aluminium-Alginat und Aluminium-Pektinat, besonders stark ausgeprägt. Unter Formstabilität ist im Sinne der Erfindung zu verstehen, daß das erfindungsgemäße enthaltend Polymere im Vergleich mit Gelen oder Schäumen enthaltend alleine anionischer Calciumsalze anionischer Polymere in Lösungen mit einem pH-wert von 10 etwa 1 bis 5 nicht schrumpfen. D.h. bekannte Mittel aus Calciumsalzen anionischer Polymere weisen den Nachteil auf, daß sie in sauren Lösungen mindestens ein Drittel ihres Volumens, meist sogar noch mehr, einbüßen. Der Vorteil der Formstabilität der erfindungsgemäßen Mittel wirkt sich somit direkt positiv auf ihre Eigenschaft zur Erzeugung eines 15 Sättigungseffektes oder zur Gewichtsreduktion aus, da beim Eintritt des erfindungsgemäßen Mittels in den Magen kein Volumenverlust auftritt, wie es bei den bislang bekannten Mitteln der Fall ist. Für diesen Fall ist eine Kompensierung des Volumenverlustes etwa durch Einnahme einer erhöhten Stückzahl an Sättigungsmitteln erfindungsgemäß 20 erforderlich. Dies stellt einen angenehmen Nebeneffekt für den Verbraucher dar.

Darüber hinaus liegt bei dem erfindungsgemäßen Mittel das Gel oder der Schaum während der Einnahme durch den Patienten bevorzugt in komprimierter Form vor. In einer weiteren Ausführungsform kann das erfindungsgemäße Mittel auch während der Einnahme durch Kauund/oder Schluckbewegungen komprimiert werden. Durch Aufnahme von Flüssigkeit im Magen erfolgt dann eine Volumenvergrößerung des eingenommen erfindungsgemäßen Mittels, die den gewünschten Effekt

5

10

15

25

30

der Erzeugung eines Sättigungseffektes, verbunden mit einer Gewichtsreduktion auslöst.

Ferner kann das erfindungsgemäße Mittel beispielsweise in Form von Tabletten, Kapseln, Dragees, als Granulat oder Pulver oder anderen Ausgestaltungen vorliegen. Darüber hinaus kann das erfindungsgemäße Mittel als eine äußere Schicht einen Überzug aufweisen. Erfindungsgemäß kann in einer Variante des erfindungsgemäßen Herstellungsverfahrens eine als Überzug bezeichnete äußere Schicht auf das erfindungsgemäße Mittel aufgebracht werden, die weitere Hilfsstoffe oder Wirkstoffe enthalten kann, wie beispielsweise Verbindungen, die das Schlucken oder Einnehmen des erfindungsgemäßen Mittels erleichtern und dem Fachmann unter "Coating"-Verbindungen oder als Dragiermittel bekannt sind. Diese äußere Schicht kann eine Lackschicht oder andere Schutzschicht sein, die die Einnahme des erfindungsgemäßen Mittels erleichtert und die sich erst im Gastrointestinaltrakt, beispielsweise unter Einfluß der Magenflüssigkeit, auflöst.

Das erfindungsgemäße Mittel kann auch weitere Hilfsstoffe und/oder Wirkstoffe enthalten.

"Hilfsstoffen" sind beispielsweise folgende Substanzen zu verstehen, die jedoch nicht limitierend für die vorliegende Erfindung sind: wasserunlösliche Hilfsstoffe oder Gemische davon, wie Lipide, u.a. Fettalkohole, z.B. Cetylalkohol, Stearylalkohol und Cetostearylalkohol; Glyceride, z.B. Glycerinmonostearat oder Gemische von Mono-, Di- und Triglyceriden pflanzlicher Öle; hydrierte Öle, wie hydriertes Rizinusöl oder hydriertes Baumwollsamenöl; Wachse, z.B, Bienenwachs Carnaubawachs; feste Kohlenwasserstoffe, Z.B. Paraffin oder Erdwachs; z.B. Stearinsäure: gewisse Cellulosederivate, Fettsäuren, Ethylcellulose oder Acetylcellulose; Polymere oder Copolymere, wie

WO 03/086360 PCT/EP03/03910

9.

Polyalkylene, z.B. Polyäthylen, Polyvinylverbindungen, z.B. Polyvinylchlorid oder Polyvinylacetat, sowie Vinylchlorid-Vinylacetat-Copolymere und Copolymere mit Crotonsäure, oder Polymere und Copolymere von Acrylaten und Methacrylaten, z.B. Copolymerisate von Acrylsäureester und Methacrylsäuremethylester; oder Tenside, wie z.B. Polysorbat 80 oder Docusat.

Unter "Wirkstoffen" sind beispielsweise Vitamine, Spurenelemente oder Arzneiwirkstoffe zu verstehen. Folgende Substanzen sind beispielhaft aufgezählt, die jedoch nicht limitierend für die vorliegende Erfindung sind:

Beispiele für Appetitzügler sind: Amfepramon, Fenfluramin, Fenproporex, Levopropylhexedrin, Mazindol, Mefenorex, Metamfepramon, Norephedrin, Norpseudoephedrin.

Beispiele für Virustatika sind: Aciclovir, Cidofovir, Didanosin, Famciclovir, Foscarnet, Ganciclovir, Lamivudin, Ritonavir, Zalcitabin, Zidovudin.
 Beispiele für Vitamine sind: Alfacalcidol, Allithiamine, Ascorbinsäure, Biotin, Calcifediol, Calcitriol, Colecalciferol, Cyanocobalamin, Ergocalciferol, Folsäure, Hydroxocobalamin, Nicotinamid, Pantothensäure,
 Phytomenadion, Pyridoxin, Retinol, Riboflavin, Thiamin, Tocopherol, Transcalcifediol.

Unter Umständen kann hier zusätzlich eine retardierende Wirkstofffreisetzung erfolgen.

25

30

10

Wirkstoffen kann das genannten Hilfsstoffen und Außer den erfindungsgemäße Mittel zusätzlich Füll- Spreng-, Binde- und Gleitmittel sowie Trägerstoffe enthalten, die auf die Wirkstoffabgabe keinen Beispiele Bentonit entscheidenden Einfluß haben. sind u.a. (Aluminiumoxid-Siliciumoxid-hydrat), Kieselsäure, Cellulose (üblicherweise mikrokristalline Cellulose) oder Cellulosederivate, z.B. Methylcellulose, Natriumcarboxymethylcellulose, Zucker, wie Lactose, Stärken, z.B. Maisstärke oder Derivate davon, z.B. Natriumcarboxymethylstärke, Stärkeleister, Phosphorsäuresalze, z.B. Di- oder Tricalcioumphosphat, Gelatine, Stearinsäure oder geeignete Salze davon, z.B. Magnesiumstearat oder Calciumstearat, Talk, kollodiales Siliciumoxid und ähnliche Hilfsstoffe.

5

10

15

betrifft auch die Verwendung Erfindung vorliegende Die erfindungsgemäßen Mittels zur Erzeugung eines Sättigungseffektes und ist die Verwendung des Ebenso Gewichtsreduktion. zur erfindungsgemäßen Mittels zur Regulierung des Cholesterinhaushalts umfaßt.

Außerdem ist die Verwendung des erfindungsgemäßen Mittels zur Herstellung einer Zusammensetzung zur Erzeugung eines Sättigungseffektes und zur Gewichtsreduktion denkbar. Gleichsam ist eine Verwendung des erfindungsgemäßen Mittels zur Herstellung einer Zusammensetzung zur Regulierung des Cholesterinhaushalts umfaßt.

Die vorliegende Erfindung wird durch die nachfolgenden Beispiele näher charakterisiert, die sich jedoch nicht limitierend auf die Erfindung auswirken:

5 Herstellungsbeispiel 1

Natriumalginat 300 g
Aluminiumchlorid 30 g
Wasser 12 I

10 Herstellungsbeispiel 2

Natriumalginat 400 g Aluminiumsulfat 50 g Wasser 12 l

15 <u>Herstellungsbeispiel 3</u>

Natriumalginat 200 g Apfel- oder Citruspektin 200 g Aluminiumchlorid 30 g Wasser 12 l

20

25

Herstellungsbeispiel 4

Natriumalginat 400 g
Magnesiumchlorid 4 g
Aluminiumchlorid 20 g
Calciumchlorid 10 g
Wasser 12 I

Herstellungsbeispiel 5

Natriumalginat 300 g

Aluminiumchlorid 30 g

Polysorbat 80 20 g

12

Wasser 121

Die Lösungen der zuvor genannten Rezepturen werden zu Platten mit einer Dicke von etwa 4 cm gefroren und anschließend im Gefriertrockner getrocknet. Nach der Trocknung kann ggf. eine Komprimierung erfolgen. Anschließend werden aus den Platten die entsprechenden Darreichungsformen, wie z.B. Tabletten oder Kapseln, hergestellt.

10 Anwendungsbeispiel

15

Getrocknete Aluminiumalginatgele werden in künstlichen Magen- und Darmsäften eingebracht und auf ihre Auflösung untersucht. Dabei sind die erfindungsgemäßen Aluminiumalginattrockengele in Lösungen von einem pH-Wert zwischen 1,2 und 4,5 unlöslich. In Lösungen mit pH 7 erfolgt eine vollständige Auflösung der erfindungsgemäßen Aluminiumalginattrockengele innerhalb von 30 Minuten.

Ansprüche:

- Mittel zur Erzeugung eines Sättigungseffektes und zur Gewichtsreduktion aus getrocknetem porösen Gel oder Schaum wenigstens eines anionischen Polymers, dadurch gekennzeichnet, daß es als Aluminiumsalz vorliegt.
- 2. Mittel gemäß Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß es in komprimierter Form vorliegt.

10

5

- Mittel gemäß einem der Ansprüche 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß es als anionisches Polymer Alginat oder Pectin oder eine Kombination davon enthält.
- 4. Mittel gemäß einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß es als Aluminium-Alginat, Aluminium-Pektinat oder eine Kombination davon vorliegt.
 - Mittel gemäß einem der Ansprüche 1 bis 4, dadurch gekennzeichnet, daß es zusätzlich Wirkstoffe enthält.
 - Mittel gemäß einem der Ansprüche 1 bis 5, dadurch gekennzeichnet, daß es als Wirkstoffe Vitamine, Spurenelemente oder Arzneiwirkstoffe enthält.

25

20

- Mittel gemäß einem der Ansprüche 1 bis 6, dadurch gekennzeichnet, daß es in Form von Tabletten, Kapseln, Dragees, als Granulat oder Pulver verabreicht wird.
- 8. Verwendung eines Mittels gemäß einem der Ansprüche 1 bis 7 zur Erzeugung eines Sättigungseffektes und zur Gewichtsreduktion.

- 9. Verwendung eines Mittels gemäß einem der Ansprüche 1 bis 7 zur Regulierung des Cholesterinhaushalts.
- 5 10. Verwendung eines Mittels gemäß einem der Ansprüche 1 bis 7 zur Herstellung einer Zusammensetzung zur Erzeugung eines Sättigungseffektes und zur Gewichtsreduktion.
- 11. Verwendung eines Mittels gemäß einem der Ansprüche 1 bis 7 zur
 Herstellung einer Zusammensetzung zur Regulierung des
 Cholesterinhaushalts.

il Application No PC1/Er 03/03910

| A. CL | ASSIFICATION OF SUBJECT MATTER | | | 03/03910 |
|--------------|---|--|--------------------------------------|--------------------|
| IPC | 7 A61K9/20 | | 1 . 01/21 | 03/03910 |
| | | | | |
| Accord | ing to International Patent Classification (IPC) or to both | Rational -1 | | |
| B. FIEI | LDS SEARCHED | rational classification and IPC | | |
| IPC | n documentation searched (classification system follower 7 A61K | ed by classification symbols) | | |
| 1 | | | | |
| Docume | ntation searched other than minimum documentation to | | | |
| | ntation searched other than minimum documentation to t | ne extent that such documents are inclu | ded in the field | s searched |
| Electronic | data base consulted during the international consulted | | | |
| EPO-I | nternal, WPI Data, PAJ, BIOSI | or data base and, where practical, | search terms us | ed) |
| | , , , , , , , , , , , , , , , , , , , | o, embase, chem abs d | ata | |
| | | | | |
| C. DOCUM | MENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT | | | |
| Category • | Citation of document, with Indication, where appropri | Pla of the | | |
| v | | | | Relevant to daim N |
| Х | US 4 520 015 A (PESCHE BER | NARD) | | |
| | 28 May 1985 (1985-05-28) column 1, line 33 - line 5: | | | 1-11 |
| | 00141111 4. [[ne 54 - 1ine 61 | • | j | |
| | column 3, line 11 - line 28 claims 1,10,12 | } | | |
| , | | | 1 | |
| (| GB 1 474 891 A (INST ELEMEN SOEDINE) 25 May 1977 (1977 | TOORGANICHE | | |
| | page 2. column 1 1; 20 | 05-25) | - 1 | 1-11 |
| | page 3, column 1, line 32 - | line 62 | | |
| | page 8, column 2; examples 2 | 20,21 | 1 | |
| | GB 1 106 664 A (CARTORTUS | | | |
| | GMBH) 20 March 1968 (1968-03 | -20) | - 1 | 1-11 |
| | page 2, column 2; example 1 | , | | |
| | | -/ | | |
| | | / | | |
| Further o | OCUMente con N | | | |
| cial and | ocuments are listed in the continuation of box C. | X Patent family member | S are lists -2.1 | |
| ocument : | ries of cited documents : | | | |
| considered | ofining the general state of the art which is not to be of particular relevance | "T" later document published aft or priority date and not in co clied to understand the prin | er the Internation | onal filing date |
| filing date | ent but published on or after the International | Invention the prin | ciple or theory | underlying the |
| | ich may throw doubts on priority claim(s) or d to establish the publication date of another her special reason (as specified) | "X" document of particular releva cannot be considered novel involve an inventive step wh | ince; the claimer or cannot be co | d Invention |
| cument ref | o to establish the publication date of another her special reason (as specified) string to an oral disclosure, use, exhibition or | Cannot be consider releva | nce; the claimed | invention |
| Climent nut | dishaat t | | | |
| the actual | usined prior to the international filling date but priority date claimed completion of the international search | ments, such combined with a ments, such combination being the art. *8* document member of the sam | 0 | person skilled |
| | | Date of mailing of the Internat | ional secret | |
| - | у 2003 | ł | search rep | on |
| nd mailing a | address of the ISA | 30/07/2003 | | |
| Eur NL | pean Palent Office, P.B. 5818 Palentiaan 2 | Authorized officer | | |
| Fax | (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, : (+31-70) 340-3016 | M., 2 5 | | 1 |
| | d sheet) (July 1992) | Muller, S | | ì |

intern i Application No

| (CONTRACTOR DOCUMENTS CONTRACTOR DOCUMENTS CONTRACT | intern I Application No | |
|--|---|--|
| Category of Citation and Considered TO BE RELEVANT | I PCT . no /- | |
| Glation of document, with indication, where appropriate, of the column | | |
| C:(Continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT Category* Citation of document, with Indication, where appropriate, of the relevant passages X WO 00 19979 A (GILCHRIST TOM; GILTECH LTD (GB); TRAINER EILIDH (GB)) 13 April 2000 (2000-04-13) page 13; example 1 page 20; example 9 page 21; example 11 claims 1-24 | Interm Application No PCT/Er 03/03910 | |

International application No. EP03/03910

| Box I | Observations whose and | EP03/03910 |
|-----------------------|---|---|
| | Observations where certain claims were found unsearchable (Continuation | 0.1: |
| This inte | ernational search report has not been established in respect. | 1 of tirst sneet) |
| 1. x | emational search report has not been established in respect of certain claims under A Claims Nos.: because they relate to subject matter not required to be searched by this Author Although Claims 8-11 relate to a result. | Article 17(2)(a) for the following reasons: |
| | Although Claims 8-11 moleculared to be searched by this Author | rity, namely: |
| | Although Claims 8-11 relate to a method for treatment animal body, the search was carried out on the basis. | nt of the human or |
| | animal body, the search was carried out on the basis of the agent. | of the alleged effects of |
| 2. | Claims Nos. | 1 |
| | because they relate to parts of the international application that do not comply wi an extent that no meaningful international search can be carried out, specifically: | th the prescribed requirements to such |
| | , | |
| 3. 🔲 c | Claims Nos.: | |
| Ь | ecause they are dependent claims and are not drafted in accordance with the secon | |
| Box II O | bservations where unity of invention is looking (5) | d and third sentences of Rule 6.4(a). |
| | | |
| | ational Searching Authority found multiple inventions in this international applic | ation as follows |
| | | |
| | | |
| | | |
| | | • |
| | | |
| | | |
| | | |
| 1. As a | all required additional search for | |
| searc | all required additional search fees were timely paid by the applicant, this intended | national search report correct |
| 2. Asal | I searchable claims could be searched with | Tobott covers all |
| of any | l searchable claims could be searched without effort justifying an additional fee, this y additional fee. | Authority did not invite payment |
| 3. As on | lly some of the required additional search for | Payment |
| covers | nly some of the required additional search fees were timely paid by the applicant, sonly those claims for which fees were paid, specifically claims Nos.: | this international search report |
| | | |
| | | |
| | | |
| 4. No requirestricted | uired additional search fees were timely paid by the applicant. Consequently, thi ed to the invention first mentioned in the claims; it is covered by claims Nos.: | s international search report is |
| | , | |
| Remark on Prote | est The additional and | |
| | The additional search fees were accompanied. | protest. |
| rm PCT/JSA/210 | No protest accompanied the payment of additional search fees. | F |
| | (continuation of first sheet (1)) (July 1992) | |

nation on patent family members

| Interr | d Application No |
|--------|------------------|
| | 03/03910 |

| Patent document | | T | ontDet | | | 03/03910 |
|-----------------------------------|---|---------------------|----------------------------|--|----------|--|
| cited in search report US 4520015 | | Publication date | | Patent family member(s) | | Publication |
| GB 1474891 | A | 28-05-1985 | FR AT DE EP | 2528279 21804 3365850 0097093 | T Di | 16-12-1983 15-09-1986 09-10-1986 28-12-1983 |
| ~~~~~~~~~~~ | A | 25-05-1977 | BE | 829907 | | |
| GB 1106664 | Α | 20-03-1968 | DE | · | | 01-10-1975 |
| WO 0019979 | | · | FR | 1470890 1456501 | A1 A | 20-02-1969 11-01-1967 |
| | | 13-04-2000 | AU CA EP WO JP | 6216299 2338337 1117379 A 0019979 A 2002526398 T | A1 A1 | 26-04-2000 13-04-2000 25-07-2001 13-04-2000 20-08-2002 |
| | | | | | ~~~~~ | |

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

intern iles Aktenzeichen PCT/EP 03/03910

| TPK 7 A61K9/20 Backerchiente Patentidassification (PK) order nach der nationalen Klassification und der IPK B. RECHERCHIERTE GEBIETE Facherchiente Mandatproliseon (Riassificationssystem und Klassificationssymbole) Becherchiente aber nicht zum Mindestpritistort gebtiennde Verömentschungen, soweit diese unleir die recherchierten Gebiete falten Während der internationalen Recherche konsullierte elektronische Dalerbank Planne der Datenbank und erdt verwendelle Suchbegrifte) EPO—Internal , WPI Data , PAJ , BIOSIS , EMBASE , CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANGESEMENE UNTERLAGEN Katoponer Bozeichnung der Voröffonstichung, soweit erorderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Taile Bear. Angepruch Nr. X | A KI ASSI | 1" | ntern iles Aktenzelchen |
|--|--|---|----------------------------------|
| Nach der informationalen Patentikinassifikation (PK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK B. RECHERCHERTE GEBIETE Recherchierten Machapitelster (Klassifikationssystem und Klassifikationssystem und ent. verwendele Suchbagmite) Fiecherchierte aber nicht zum Mindesprütstort gehörende Verörtendlichungen, soweit diese unter die nichterchierten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsulterie einktronische Datenbank (Plasme der Datenbank und eut. verwendele Suchbagmite) EPO—Internal , WPI Data , PAJ , BIOSIS , EMBASE , CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANDESEMENE UNITERLAGEN Kalopoder Bezeichnung der Voröffontlichung, soweit efforderfich unter Angabe der in Betracht kommenden Talle Beitr. Ansprüch Mr. X | IPK 7 A61KO OS ANMELDUNGSGEGENSTANDE | | CT/FP 02/0200 |
| IPK 7 A61K Recherchierte aber nicht zum Mindessprästend gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evit verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Kategoder* Kategoder* Bezeichnung der Veröffentlichunge, soweit erfordorfich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Betr. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 2 X GB 1 2, Spalte 2; Beispiel 1 All Weitere Veröffentlichungen aind der Fortsetzung von Feld C 20 X Seite 2, Spalte 2; Beispiel 2 X Siche Anhang Patentiamille 1-11 3 Seber anhang Patentiamille 1 Spelare veröffentlichungen den anhangelicheten Annelderten einer Patentiamilur veröffentlichungen ander answerzung der Bernarien Annelderten einer Patentiamilur veröffentlichungen ander Patentiamilur veröffentlichungen ander Patentiamilur veröffentlichungen ander answerzung der Bernarien Annelderten geber answerzung der Bernarien Annelderten geber answerzung der Bernarien veröffentlichungen ander Annelderten geber answerzung der Bernarien veröffentlichungen ander Patentiamilur veröffentlichungen answerzung der Bernarien veröffentlichungen answerzung der Bernarien veröffentlichungen answerzung der Bernarien veröffentlichungen answerzung der Bernarien veröffentlichungen ander Patentiamilur veröffentlichungen ander Patentiamilur veröffentlichungen ander Patentierung der Patentiamilur veröffentlichungen ander Patentierung der Patentiamit veröffe | AOIN9/20 | | 03/03910 |
| IPK 7 A61K Recherchiente aber nicht zum Mindesiprüstolf gehörende Veröttenduchungen, sowell diese unter die recherchienten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und ent! verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICHANGESEHENE UNTERLAGEN Katogorde* Bezeichnung der Veröftentlichunge, sowelt erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Bezeichnung der Veröftentlichunge, sowelt erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Betr. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Siche Anhang Patentionille T Spälere Veröffentlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentin destinent, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentik deteilert, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentik deteilert, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Bezonderne Bezonderne Bezonderne Bezonderne internationalen Annelderletung der Bezonderne Bezonder | 1 | | |
| IPK 7 A61K Recherchiente aber nicht zum Mindesiprüstolf gehörende Veröttenduchungen, sowell diese unter die recherchienten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und ent! verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICHANGESEHENE UNTERLAGEN Katogorde* Bezeichnung der Veröftentlichunge, sowelt erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Bezeichnung der Veröftentlichunge, sowelt erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Betr. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Siche Anhang Patentionille T Spälere Veröffentlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentin destinent, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentik deteilert, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentik deteilert, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Bezonderne Bezonderne Bezonderne Bezonderne internationalen Annelderletung der Bezonderne Bezonder | Nach der Interest | | |
| IPK 7 A61K Recherchiente aber nicht zum Mindesiprüstolf gehörende Veröttenduchungen, sowell diese unter die recherchienten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und ent! verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICHANGESEHENE UNTERLAGEN Katogorde* Bezeichnung der Veröftentlichunge, sowelt erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Bezeichnung der Veröftentlichunge, sowelt erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Betr. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Siche Anhang Patentionille T Spälere Veröffentlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentin destinent, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentik deteilert, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentik deteilert, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Bezonderne Bezonderne Bezonderne Bezonderne internationalen Annelderletung der Bezonderne Bezonder | P. Drawin der Internationalen Patentklassifikation (IPK) order park | | |
| IPK 7 A61K Recherchiente aber nicht zum Mindesiprüstolf gehörende Veröttenduchungen, sowell diese unter die recherchienten Gebiete fallen Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und ent! verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICHANGESEHENE UNTERLAGEN Katogorde* Bezeichnung der Veröftentlichunge, sowelt erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Bezeichnung der Veröftentlichunge, sowelt erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teille Betr. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Siche Anhang Patentionille T Spälere Veröffentlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentin destinent, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentik deteilert, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Parkentik deteilert, seber nicht mit seber nicht mit erforderlichung die anach den internationalen Annelderletung der Bezonderne Bezonderne Bezonderne Bezonderne internationalen Annelderletung der Bezonderne Bezonder | B. HECHERCHIERTE GEBIETE | nationalen Klassifikation und der IPK | |
| Pecharchiane aber nicht zum Mindesipritistott gehörende Veröttentlichungen, soweit diese unter die recherchienten Gebiete fallen Während der miemallonalen Recherche konsullierte elsktronische Dalenbank (Nume der Dalenbank und evt. verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Kalogorie* Dezolchnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 palt 1 , Zeile 33 - Zeile 57 5 palt 2 , Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalt 3 , Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1, 10, 12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 1; Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Belspiele 20, 21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 J Wolton Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Seber nicht als Besonders Natural Ger Technik delnient, seher nicht als Besonders Natural Ger and hand intermationalen Annelderstung. **T Spätere Veröffentlichung den anschlagen in seher nicht als Besonders bedoutlien Stand der Technik delnient. **T Spätere Veröffentlichung den anschlagen in seher nicht als Besonders bedoutlien Stand der Technik delnient. **T Spätere Veröffentlichung den anschlagen in seher nicht als Besonders bedoutlien seher nicht den internationalen in seher nicht als Besonders bedoutlien seher nicht den internationalen in seher nicht als Besonders bedoutlien seher nicht als Besonders Bedoutlien seher nicht veröffentlichung den anschlagen in seher nicht veröffentlichung eine den internationalen Annelderstung. **T Spätere Veröffentlichung den anschlagen in seher nicht veröffentlichung eine Annelderstung eine An | TPK 7 ACTIVITY OF THE TRANSPORT OF THE T | | |
| Pecharchiane aber nicht zum Mindesipritistott gehörende Veröttentlichungen, soweit diese unter die recherchienten Gebiete fallen Während der miemallonalen Recherche konsullierte elsktronische Dalenbank (Nume der Dalenbank und evt. verwendete Suchbegriffe) EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Kalogorie* Dezolchnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angebe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 palt 1 , Zeile 33 - Zeile 57 5 palt 2 , Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalt 3 , Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1, 10, 12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 1; Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Belspiele 20, 21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 J Wolton Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Seber nicht als Besonders Natural Ger Technik delnient, seher nicht als Besonders Natural Ger and hand intermationalen Annelderstung. **T Spätere Veröffentlichung den anschlagen in seher nicht als Besonders bedoutlien Stand der Technik delnient. **T Spätere Veröffentlichung den anschlagen in seher nicht als Besonders bedoutlien Stand der Technik delnient. **T Spätere Veröffentlichung den anschlagen in seher nicht als Besonders bedoutlien seher nicht den internationalen in seher nicht als Besonders bedoutlien seher nicht den internationalen in seher nicht als Besonders bedoutlien seher nicht als Besonders Bedoutlien seher nicht veröffentlichung den anschlagen in seher nicht veröffentlichung eine den internationalen Annelderstung. **T Spätere Veröffentlichung den anschlagen in seher nicht veröffentlichung eine Annelderstung eine An | A01K A01K A01K | ikationssymbole) | |
| EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Katogorio* Bezoichnung der Voröffentlichung, soweil erforderfich unter Angebe der in Beiracht kommenden Teile Beir. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 5 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILITER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) X Welliere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Welliere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentfamilie ** Speachere Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: ** Pa | | • | |
| EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Katogorio* Bezoichnung der Voröffentlichung, soweil erforderfich unter Angebe der in Beiracht kommenden Teile Beir. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 5 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILITER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) X Welliere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Welliere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentfamilie ** Speachere Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: ** Pa | Recherchierte about | | |
| EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Katogorio* Bezoichnung der Voröffentlichung, soweil erforderfich unter Angebe der in Beiracht kommenden Teile Beir. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 5 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILITER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) X Welliere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Welliere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentfamilie ** Speachere Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: ** Pa | Mindesiprüfstoff gehörende Vosätte | | |
| EPO-Internal, WPI Data, PAJ, BIOSIS, EMBASE, CHEM ABS Data C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Katogorio* Bezoichnung der Voröffentlichung, soweil erforderfich unter Angebe der in Beiracht kommenden Teile Beir. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 5 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 5 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILITER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) X Welliere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Welliere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentfamilie ** Speachere Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: "T Spältere Veröffentlichungen internationalen Angelderfatigen." ** Passon zeiner Katagorien von angegebenen Veröffentlichungen: ** Pa | variance verbilenti | lichungen, soweit diese unter die recherchi | |
| C. ALS WESENTLICH ANGESCHENE UNTERLAGEN Katlogordo* Bezeichnung der Veröffentlichung, soweil erforderfich unter Angebe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anappruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985–05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977–05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Weiters Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen internationalen Anmeldenderungen sehr mich als besonders bedeutsam anzuzusehen ist und sehr och sehr mit den Felder and sehr eine Anten gelenderungen den nach dam internationalen Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Sehr ein | Während der interesti | isaleidik | erten Gebiete fallen |
| C. ALS WESENTLICH ANGESCHENE UNTERLAGEN Katlogordo* Bezeichnung der Veröffentlichung, soweil erforderfich unter Angebe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anappruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985–05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977–05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Weiters Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen internationalen Anmeldenderungen sehr mich als besonders bedeutsam anzuzusehen ist und sehr och sehr mit den Felder and sehr eine Anten gelenderungen den nach dam internationalen Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Sehr ein | der internationalen Recherche konsultierte elektroplesten | | |
| C. ALS WESENTLICH ANGESCHENE UNTERLAGEN Katlogordo* Bezeichnung der Veröffentlichung, soweil erforderfich unter Angebe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anappruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985–05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977–05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Weiters Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen internationalen Anmeldenderungen sehr mich als besonders bedeutsam anzuzusehen ist und sehr och sehr mit den Felder and sehr eine Anten gelenderungen den nach dam internationalen Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Sehr ein | EPO-Internal WPI Data Data | alenbank (Name der Dalenbank und aut.) | |
| C. ALS WESENTLICH ANGESCHENE UNTERLAGEN Katlogordo* Bezeichnung der Veröffentlichung, soweil erforderfich unter Angebe der in Betracht kommenden Teile Betr. Anappruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985–05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977–05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 63 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Weiters Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen sind der Fortaetzung von Feld C zu X Slehe Anhang Petentfamille ** Spelter Veröffentlichungen internationalen Anmeldenderungen sehr mich als besonders bedeutsam anzuzusehen ist und sehr och sehr mit den Felder and sehr eine Anten gelenderungen den nach dam internationalen Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Anten gelenderungen sehr eine Anmeldenderungen sehr eine Sehr ein | , and Data, PAJ, BIOSIS. | EMRASE CUEM AND | rerwendete Suchbegriffe) |
| C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN Kategorie* Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erfordertich unter Angebe der in Betracht kommenden Teile Beir. Anspruch Nr. X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 1-11 Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Weitere Veröffentlichungen sind der Fordsetzung von Feld C zu X Weitere Veröffentlichungen sind der Fordsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentlamilie ** Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen: aber in Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen: ** Yeröffentlichung, die den abgemeinen Stand der Technik definiert, aber in Besondere Veröffentlichung die nach dang integnationalen Anmelderdeturg. ** Yeröffentlichung die den abgemeinen Stand der Technik definiert, aber in Besondere Veröffentlichung die nach dang integnationalen Anmelderdeturg. ** Yeröffentlichung die den abgemeinen Veröffentlichungen angeweinen Propriets delauf veröffentlichung die nach dang integnationalen Anmeldere Veröffentlichung die nach dang integnationalen Anmeldere Veröffentlichung die nach dang integnationalen Anmeldere Veröffentlichungen der Veröff | , | THEM ABS Data | |
| X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 | | | |
| X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 | C. ALS WESENITION | | |
| X US 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) 3 | Kalegories B | | I |
| SA 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X GB 1 06 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Siehe Anhang Patentiamille **Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentiamille **Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, ab ernicht als besonders bedeutsam anzusehen ist | Bezeichnung der Veröffentlichung gowan | | |
| SA 4 520 015 A (PESCHE BERNARD) 28. Mai 1985 (1985-05-28) Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X GB 1 06 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Siehe Anhang Patentiamille **Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentiamille **Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, ab ernicht als besonders bedeutsam anzusehen ist | efforderlich unt | er Angebe der in Betrecht kommen | |
| As Mai 1985 (1985–05–28) Spalte 1, Zeile 33 – Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 – Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 – Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977–05–25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 – Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 32 – Zeile 62 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03–20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Gescondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. Spätere Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert. T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdature. | X 115 4 500 000 | | Beir, Anspruch No. |
| Spalte 1, Zeile 33 - Zeile 57 Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 Ansprüche 1,10,12 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 Ansprüchentining die den aufgemeinen Stand der Fortsetzung von Feld C zu X Weitere Veröffentlichung- die den aufgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist TSpälere Veröffentlichung, die den aufgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist | 28 M 520 015 A (PESCHE REDMA | Pn \ | |
| Spalte 2, Zeile 34 - Zeile 65 Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentiamilie A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist T Spätere Veröffentlichung, die den ach dem internationalen Anmeldedetatung Anmeldeten Prioritätsdatum veröffentlich un veröffentlich u | 28. Mai 1985 (1985-05-28) | (טא | |
| Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 28 X GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 Annelden Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Weitere Veröffentlichung die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist TS Spälere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderstung veröffentlich in der nach dem internationalen Anmelderstung veröffentlich in der nach dem internationalen Anmelderstung veröffentlich in mernationalen Anmelderstung veröffentlich in veröffe | Sparte 1, Zeile 33 - 7011- 7- | _ | 1-11 |
| Ansprüche 1,10,12 Ansprüche 1,10,12 GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 Ansprüchen 1,10,12 X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentamille Ansprüchen 1,10,12 X Siehe Anhang Patentiamille Tr Spätere Veröffentlichung, die anach dem internationalen Anmeldedaturg Anthersten 1,200 seit 2,200 se | Spalte 2, Zeile 54 - Zeile 54 | | 1 1 |
| GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 Y Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentiamilie "A Veröffentlichung die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als Desonders bedeutsam anzusehen ist "T' Spälere Veröffentlichung, die nach dem interpationalen Anmeldendature Antereiden der dem Proprialistedatum veröffentlichung und en ach dem interpationalen Anmeldendature Antereiden der dem Proprialistedatum veröffentlichung und en ach dem interpationalen Anmeldendature Antereiden der dem Proprialistedatum veröffentlichung und en ach dem interpationalen Anmeldendature Antereiden der dem Proprialistedatum veröffentlichung und en ach dem interpationalen Anmeldendature Antereiden der dem Proprialistedatum veröffentlichung und en ach dem interpationalen Anmeldendature Antereiden der dem Proprialistedatum veröffentlichung und en ach dem interpationalen Anmeldendature Antereiden der dem interpationalen Anmelden der dem interpationalen Anmeldendature Antereiden der dem interpationalen Anmelden dem interpationalen Anmelden dem interpationalen Anmeld | Spalte 3, Zeile 11 - Zeile 65 | • | 1 1 |
| GB 1 474 891 A (INST ELEMENTOORGANICHE SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen: A Veröffentlichung, die den altgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist "F älteres Dokument, das jedoch erst an eiter der Fechnik definiert, des jedoch erst an erfolgen ist der dem Prioritälisdatum veröffentlichen der dem internationalen Anmeldertatum "T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldertatum "T Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldertatum "T Spätere Veröffentlichung die nach dem internationalen Anmeldertatum "T Spätere Veröffentlichung die nach dem internationalen Anmeldertatum "T Spätere Veröffentlichung die nach dem internationalen Anmeldertatum | Ansprüche 1.10 12 Zerre 28 | | 1 |
| SOEDINE) 25. Mai 1977 (1977-05-25) Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 - Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 - Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968-03-20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 Z Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentiamilie *A' Veröffentlichung, die den altgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist *T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum oder dem Prioritälsdatum veröffentlich ung die nach dem internationalen Anmelderdatum die | | | |
| Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 – Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 – Zeile 38 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03–20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 —/— Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist "E' älteres Dokument, das jedoch erst am anzusehen ist "E' älteres Dokument, das jedoch erst am anzusehen ist | I I UD I 4// 001 • /- | | 1 |
| Seite 2, Spalte 1, Zeile 32 – Zeile 62 Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 – Zeile 38 X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03–20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 —/— Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist "E' älteres Dokument, das jedoch erst am anzusehen ist "E' älteres Dokument, das jedoch erst am anzusehen ist | SOEDINE) 25. Mai 1077 LEMENTO | ORGANICHF | 1 |
| Seite 3, Spalte 1, Zeile 30 – Zeile 38 Seite 8, Spalte 2; Beispiele 20,21 GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03–20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen: A. Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusahen ist T' Spälere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum Anmelderen Hornitätsdatum veröffentlich werten der dem Prioritätsdatum veröffentlich werten der dem internationalen Anmelderetatum Te ätteres Dokument, das jedoch erst av anzusahen ist | 1 35116 2 Chatt |)ー25) | 1-11 |
| X GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03–20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 —/— Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen: aber nicht als besonders bedeutsam anzusahen ist "E' älteres Dokument, das jedoch erst am anzusahen ist "E' älteres Dokument, das jedoch erst am anzusahen ist | 1 3eite 3 chaire 32 - | /eilo 62 | |
| GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03–20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen: A. Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusahen ist "I" Spälere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich werten der dem Prioritälsdatum veröffentlich werten der dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich werten dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich | Seite 8 Spalte 2, Zeile 30 - | Zeile 30 | 1 1 |
| GB 1 106 664 A (SARTORIUS MEMBRANFILTER GMBH) 20. März 1968 (1968–03–20) Seite 2, Spalte 2; Beispiel 1 —/— X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen: A Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich und ve | 1., 1 | (1-21 | |
| Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu **Neröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu **Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : **A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist **T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum oder dem Prioritälsdatum veröffentlich unternationalen Anmelderdatum **T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum oder dem Prioritälsdatum veröffentlicht | 1" GB 1 106 664 A COLD | | |
| Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu **Neröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu **Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : **A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist **T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum oder dem Prioritälsdatum veröffentlich unternationalen Anmelderdatum **T' Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum oder dem Prioritälsdatum veröffentlicht | GMBH) 20 Man (SARTORIUS MEMBI | CANETITED | 1 1 |
| X Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu X Siehe Anhang Patentfamilie X Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist X Siehe Anhang Patentfamilie Y Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum veröffentlicht und veröffentlicht und veröffentlicht und veröffentlichten veröffen | Seite 2 S-22 1968 (1968-03-20 |)) | 1_11 |
| Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist "T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich wert und der dem Prioritätsdatum veröffentlich wert und der dem Prioritätsdatum veröffentlich wert und der dem Prioritätsdatum veröffentlich wert und der dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich wert und der dem Prioritätsdatum veröffentlich wert und der dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich wert und dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich verbeit und dem internationa | Spalte 2; Beispiel 1 | · / | 1-11 |
| Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist "T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich werten der dem Prioritälsdatum veröffentlich werten. | | | 1 1 |
| Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen : A' Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist "T" Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum veröffentlich werten der dem Prioritälsdatum veröffentlich werten. | | , | 1 1 |
| *A' Veröffentlichung, die den atlgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist E alteres Dokument, das jedoch erst an anzusehen ist A Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum Annelder veröffentlich wertigen der dem Prioritälsdatum veröffentlich wertigen dem Prioritälsdatum veröffentlich veröffentlich wertigen dem Prioritälsdatum veröffentlich veröffentlich veröffentlich veröffentlich | | -/ | 1 |
| *A' Veröffentlichung, die den atlgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist E alteres Dokument, das jedoch erst an anzusehen ist A Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum Annelder veröffentlich wertigen der dem Prioritälsdatum veröffentlich wertigen dem Prioritälsdatum veröffentlich veröffentlich wertigen dem Prioritälsdatum veröffentlich veröffentlich veröffentlich veröffentlich | | | 1 |
| *A' Veröffentlichung, die den atlgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist E alteres Dokument, das jedoch erst an anzusehen ist A Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum Annelder veröffentlich wertigen der dem Prioritälsdatum veröffentlich wertigen dem Prioritälsdatum veröffentlich veröffentlich wertigen dem Prioritälsdatum veröffentlich veröffentlich veröffentlich veröffentlich | X Weitere Veröffentlich | | 1 |
| *A' Veröffentlichung, die den atlgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist E alteres Dokument, das jedoch erst an anzusehen ist A Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmelderdatum Annelder veröffentlich wertigen der dem Prioritälsdatum veröffentlich wertigen dem Prioritälsdatum veröffentlich veröffentlich wertigen dem Prioritälsdatum veröffentlich veröffentlich veröffentlich veröffentlich | entnehmen entnehmen sind der Fortsetzung von Feld C zu | | _1 |
| E älteres Dokument, das jedoch erst am och | | X Siehe Anhang Patentiamilie | |
| Anmeldada veröffentlicht worden Anmeldedatum | A Veröffentlichung die den allgemeinen Stand die den allgemeinen Stand | T Cati | 1 |
| Anmeldada veröffentlicht worden Anmeldedatum | 'E' älteres Dokument der bedeutsam anzusehen ist | oder dem Prioriffeden, die nach de | M international |
| | Anmeldadatus das jedoch erst am ada- | Anmeldung nicht kollidiert, sondern | hi worden ist und mit der |
| L veroffentlichung die gesten Worden ist Theorie Zugrundeliegenden Briegen verständnis des der | Veröffentlichung, die geeignet ist einen pu | Theorie Zugrundeliegenden Drient | ul Zum Versländnis des der |
| Theorie angegeben ist scheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Becherchenbericht glenannten Veröffentlichung selbst werden ausgeführt) O Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, veröffentlichung, die voll aussellich und der miterationalite der Maßnahmen bezieht dem beanspruchte ord ein ihrenationalite Absolution veröffentlichung, wen die Veröffentlichung mit einer altgekeit berühend betrachtet werden kann nicht als au erfinderischer Tätigkeit berühend betrachtet werden kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit berühend betrachtet werden kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit berühend betrachtet veröffentlichung wen die Veröffentlichung mit einer gefer seine Erfindung veröffentlichung mit einer after seine Veröffentlichung nicht als neu oder auf veröffentlichung verben, wen die Veröffentlichung mit einer after seine Veröffentlichung mit ein | anderen im Recherchenhadert die das Veröffentlichungen welfelhaft er- | X* Voröffentlichung von besonderer Bede | 2ugrundeliegenden |
| soil oder die aus einem anderen besonder Veröffentlichung bejett werde ausgefinden. | soil oder die aus einem anderen besondere Veröffentlichung belent werden | erfinderischer Tätlakelt Leiser Veröffentij | utung die beanspruchte Erfindung |
| | | | |
| veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht P Veröffentlichung, die vor dem internationalen Annelden bezieht dem beanspruchten Prieser werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehrenet Veröffentlichungen dieser werden Veröffentlichungen dieser werden Veröffentlichungen mit einer oder mehrenet | *P. Veröffentlichung, eine Ausstellung oder andere Mindliche Offenbarung | werden, wenn die Verinderischer Tätiok | itung die beanspruchte Erfindung |
| eine Benutzung, eine sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht darn hicht als au erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröftentlichung mit einer oder mehreren anderen Datum des Abschieren Prioritätsdalum veröftentlicht worden ist eine Geser Kategorie in Verbindung gebracht wird und | dem beanspruchten Prioritäterkallonalen Anmeldedatum | Veröffentlichungen dieser Ketonag mit | einer oder mehreren andere |
| | | Veröffentischuse für einen Fachmann | verbindung gebracht wird und |
| Hecherche Milglied derselben Date of the Milglied derselben Da | Hecherche | Williglied derselben | Data ari in T |
| 3. Juli 2003 | 1 3. Juli 2002 | Ausendedatum des Internationalen Rec | herchanhad |
| 2003 | 3417 2003 | | ner wien Derichts |
| Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentami R.R. 5000 B.R. Bosen | vame und Postanschrift der Internationales a | 30/07/2003 | I |
| Europaisches Patentami, P.B. 5818 Patentilaan 2 NL – 2280 HV glysvijk Tel (Jan 1917) Hijsvijk | Europäisches Patentami PR 5055 | | 1 |
| NL - 2280 HV Rijswijk Tel (131-znv 115.5618 Patentlaan 2 | Tel. (+31-70) Salar Patentlaan 2 | Bevollmächtigter Bediensteter | |
| Fax: (+31-70) 340-3016 Tx. 31 651 epo nl, | Fax: (+31-70) 340-3016 | | 1 |
| Formblatt PCT/ISA/210 (Statt 2) (Juli 1992) Muller, S | ormblatt PCT/ISAMA | Muller c | |
| years at the state of the state | 1/13AV210 (Blott 2) / 1 | | |

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

| | :110111 | | |
|--------------------|---|---------------|--------------------|
| C.(Fortset | Plant A. | Intern, iles | Aktenzeichen |
| Katoro | Bezeichnung der Veröffentliche | I DUTICA A | 3/03910 |
| | Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kon | | -, 00310 |
| | g, ower enotidench unter Angabe der in Betracht kon | nmenden Teile | |
| X | WO 00 19979 A (GILCHRIST TOM ;GILTECH LTD (GB); TRAINER EILIDH (GB)) 13. April 2000 (2000-04-13) Seite 13; Beispiel 1 Seite 20; Beispiel 9 Seite 21: Beispiel 9 | | Betr. Anspruch Nr. |
| 1 1 | (GB): TRAINER FULL TOM GILTECH LTD | | |
| | 13. April 2000 (GB)) | | 1-11 |
| 1 1 | Seite 13: Point (2000-04-13) | | |
| 1 1 | Seite 20: Rojania 1 | | |
| 1 1 | Seite 21: Poissiel 9 | | |
| | Anspriiche 1 24 | | |
| | Seite 20; Beispiel 1 Seite 21; Beispiel 9 Seite 21; Beispiel 11 Ansprüche 1-24 | 1 | |
| | | | |
| | | - 1 | |
| 1 | | ŀ | |
| | | 1 | 1 |
| - 1 | | 1 | 1 |
| | | 1 | i |
| 1 | | 1 | 1 |
| | | l | 1 |
| | | | |
| 1 | | . | 1 |
| 1 | | 1 | 1 |
| - 1 | | 1 | 1 |
| 1 | | 1 | 1 |
| | | 1 | 1 |
| 1 | | 1 | 1 |
| 1 | | - 1 | 1 |
| | , | | |
| 1 | | 1 | İ |
| - 1 | | - 1 | |
| - 1 | | | 1 |
| | | 1 | 1. |
| - 1 | | | |
| . | | 1 | 1 |
| | | | 1 |
| - 1 | | 1 | |
| | | 1 | 1 |
| - 1 | | 1 | 1 |
| | | 1 | 1 |
| - 1 | | 1 | |
| | | 1 | 1 |
| 1 | | 1 | 1 |
| | | 1 | 1 |
| 1 | | 1 | 1 |
| 1 | | 1 | 1 |
| | | 1 | |
| 1 | | 1 | |
| 1 | | 1 | |
| 1 | | 1 | 1 |
| 1 | | 1 | |
| 1 | | 1 | 1 |
| 1 | | 1 | 1 |
| - | · | 1 | 1 |
| | | 1 | 1 |
| 1 | | 1 | |
| | | 1 | 1 |
| | | 1 | j |
| | | 1 | |
| | | 1 | |
| | | 1 | 1 |
| | | | |
| A/210 (Fortsetzung | von Blatt 2) (Juli 1992) | ĺ | 1 |

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

| In | |
|----|-----------------------|
| 41 | tionales Aktenzeichen |
| | PCT/EP 03/0391 |
| | . 0031(|

| Fold I D | tionales Aktenzeichen |
|--|----------------------------------|
| Feld I Bemerkungen zu den A | PCT/EP 03/03910 |
| Feld I Bemerkungen zu den Ansprüchen, die sich als nicht recherchierbar erwieser Gemäß Artikel 17(2)a) wurde aus folgenden Gründen (7). | |
| Can la Control de la Control d | n haben (Fortsetzung von Bustine |
| Gemäß Artikel 17(2)a) wurde aus folgenden Gründen für bestimmte Ansprüche kein Recherche 1. X Ansprüche Nr. | |
| Grunden für bestimmte Ansprüche kein Bachard | |
| 1. X Ansprüche Nr. | nbericht erstellt: |
| well sie sich auf Gegenstände beziet | 1 |
| Ohwohil die s | i |
| Obwohl die Ansprüche 8-11 sich auf ein Verfahren zur gründete sich auf die angeführten Wirkungen des Mitt | chtet ist, nämlich |
| gründete sich auf die angeführten Wirkungen des Mitt | Behandlung a |
| auf die angeführten Winker, wurde die | Recherchs during des |
| 2. Ansprüche Nr. | els. |
| well sie sich auf Teile des | |
| daß eine sinnvolle internationale Anmeldung beziehen die de | 1 |
| Hecherche nicht durchgeführt werden kann affentenen | n Anforderungen so week |
| well sie sich auf Teile der internationalen Anmeldung beziehen, die den vorgeschriebenei daß eine sinnvolle Internationale Recherche nicht durchgeführt werden kann, nämlich | and so werilg entsprechen, |
| | |
| | 1 |
| 3. Ansprüche Nr. | 1 |
| weil es sich dabei um abbasis | 1 |
| aonangige Ansprüche handelt, die nicht enterent | 1 |
| weil es sich dabel um abhängige Ansprüche handelt, die nicht entsprechend Satz 2 und 3 c | der Regel 6.4 a) abgospot |
| Feld II Bemerkungen bei mangeInder Einheitlichkeit der Erfindung (Fortsetzung von Puni Die Internationale Recherchenbehörde hat festrestellt, des | and angeralst sind. |
| Geninder Einheitlichkeit der Erfindung (Fortsetzuss | |
| Die Internationale Recherchenbehörde hat festgestellt, daß diese Internationale Anmeldung mehrere i | kt 3 auf Blatt 1) |
| and restgestellt, daß diese internationale Appeldix | |
| mehrere i | Erfindungen enthält: |
| | |
| | |
| | |
| | 1 |
| 1 _ | · |
| 1. Da der Anmelder allo gefant in | , |
| internationale Recherchenhericht aus attzlichen Recherchengehöher | 4 |
| Da der Anmelder alle erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrichtet he internationale Recherchenbericht auf alle recherchierbaren Ansprüche. | at, erstreckt sich diese |
| 2. Da für alle rechestit | ONG BIOTI GIBSBL |
| Da für alle recherchlerbaren Ansprüche die Recherche ohne einen Arbeitsaufwand durchgeführ zusätzliche Recherchengebühr gerechtfertigt hätte, hat die Behörde nicht zur Zahlung einer solo | |
| onne einen Arbeitsaufwand durchgefnba | two-t- |
| Zahlung einer solc | t werden konnte, der eine |
| | angenoideri. |
| 1 3.1 7 pa + . | |
| Internationale Recherchenbericht nur auf in Ansprüge Ansp | 1 |
| Ansprüche, für die Gebühren anderteilig entr | Ichtet hat erstroete . |
| Da der Anmelder nur einige der erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren rechtzeitig entrinternationale Recherchenbericht nur auf die Ansprüche, für die Gebühren entrichtet worden sind, Ansprüche Nr. | , nämlich auf die |
| | 1 |
| | İ |
| | 1 |
| Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren nicht rechtzeitig entrichtet. chenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist i aßt: | i |
| chenbericht beschränkt sich deben zusätzlichen Recherchesset ist | |
| Der Anmelder hat die erforderlichen zusätzlichen Recherchengebühren nicht rechtzeitig entrichtet. chenbericht beschränkt sich daher auf die in den Ansprüchen zuerst erwähnte Erfindung; diese ist i | Der internation |
| Stadinte Effindung; diese ist i | n folgenden Ansprücher |
| | o machinachen er- |
| | 1 |
| | 1 |
| Bemerkungen hinsist w | 1 |
| Bemerkungen hinsichtlich eines Widerspruchs | |
| Die zusätzlichen Gebühren wurden vom A | 1 |
| Die zusätzlichen Gebühren wurden vom Anmelde | er unter Widerspruch gezahlt |
| | J |
| ormbiett PCT/ISA/210 (S | erfolgte ohne Widerspruch. |
| Formblatt PCT/ISA/210 (Fortsetzung von Blatt 1 (1))(Juli 1998) | |
| 1.Word (888) | |

INTERNATIONALER_RECHERCHENBERICHT

Angaben zu Veröffentlichung + zur selben Patentfamilie gehören

Interna 3s Aktenzeichen PCT/EP 03/03910

| Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument | | Datum der Veröffentlichung | Mitglied(er) der Patentfamllie | | Datum der Veröffentlichung |
|--|---|-------------------------------|-----------------------------------|--|---|
| US 4520015 | A | 28-05-1985 | FR AT DE EP | 2528279 A 21804 T 3365850 D 0097093 A | 15-09-1986 01 09-10-1986 |
| GB 1474891 | A | 25-05-1977 | BE | 829907 A | 1 01-10-1975 |
| GB 1106664 | Α | 20-03-1968 | DE FR | 1470890 A 1456501 A | |
| WO 0019979 | A | 13-04-2000 | AU CA EP WO JP | 6216299 A 2338337 A 1117379 A 0019979 A 2002526398 T | 11 13-04-2000 11 25-07-2001 11 13-04-2000 |